



AKTUELLE NEWS

Bürokratieabbau und Tierarztkosten: Minister Rainer plant Entlastungen bis Ende 2026



Der Abbau von Bürokratie in der Landwirtschaft ist ein zentrales Thema der aktuellen politischen Debatte. Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer betonte in einer Regierungsbefragung die Notwendigkeit, die bürokratischen Hürden für Landwirte zu reduzieren. Eine Stabsstelle im Ministerium widmet sich mit Nachdruck dieser Aufgabe, um zu verhindern, dass neue komplexe Regelwerke entstehen.

Bürokratieabbau: Ein fortwährender Prozess...

Tierarztkosten unter der Lupe

Ein weiteres wichtiges Thema waren die hohen Kosten für Tierarztleistungen. Ina Latendorf (Die Linke) schlug vor, die Mehrwertsteuer auf Tierarztkosten wie in der Humanmedizin zu senken. *Rainer bestätigte die hohen Gebühren und kündigte eine Evaluierung bis Ende 2026 an.* Eine mögliche Senkung liege jedoch im Zuständigkeitsbereich des Finanzministers.

Zusammenfassend zeigt sich, dass der Abbau von Bürokratie und die Anpassung gesetzlicher Rahmenbedingungen in der Landwirtschaft komplexe Themen sind, die kontinuierliche Anpassungen erfordern. Die Diskussionen verdeutlichen den Bedarf an praxisnahen Lösungen, um Landwirte effektiv zu entlasten.

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Versäumen Sie nicht die Tierärzte-Fachtagung am 06.- 07. Oktober 2026 in 91567 Herrieden (Bayern)

Im Vordergrund der zweitägigen AVA-Tagung stehen „Praxisnahe Entscheidungshilfen für tierärztliche Beratung & Betreuung von Rinderbetrieben“.

Die Aufgaben der Nutztierpraxis haben sich im Laufe der rund letzten 20 Jahre also grundlegend geändert. Der **Tierbestand** steht im Vordergrund, auch wenn die tierärztliche Behandlung jedes erkrankten Einzeltieres nach wie vor mit großer Sorgfalt erfolgt.



Die **1. Herriedener Tierärzte-Fachtagung-Rind** greift diese Entwicklung auf und richtet sich gezielt an betreuende Rinder-tierärztinnen und -tierärzte, die ihre Rolle als Berater und Bestandsbetreuungstierärzte weiter schärfen möchten. Drei Workshops runden die AVA-Veranstaltung ab...

Alle Infos, Programm und Anmeldung

Lesen Sie [hier](#) die Pressemeldung in lifepr.de.

USA steigern Milchproduktion und Exporte trotz sinkender Lagerbestände



Die Milcherzeugung in den USA hat im Jahr 2026 einen deutlichen Aufschwung erlebt. Eine Vielzahl von Faktoren hat zu einer erhöhten Produktion und einem Anstieg der Exporte geführt. Laut Berichten der Zentralen Markt- und Preisberichtsstelle (ZMB) stieg die Milchproduktion im ersten Quartal um **3,0 %** auf insgesamt **35,63 Millionen Tonnen**. Diese Zunahme spiegelt sich auch in den gestiegenen Inhaltsstoffen wider, was insbesondere die Produktion von Butter und Magermilchpulver ankurbelte.

Butter- und Käseproduktion im Aufwind

Die Herstellung von Butter verzeichnete einen bemerkenswerten Anstieg um **6,1 %**, was eine Gesamtproduktion von **415.561 Tonnen** bedeutete. Im Gegensatz dazu gab es bei Vollmilchpulver und Milchproteinkonzentrat einen Rückgang um **8,3 %** bzw. **17,9 %**. Der Trend hin zu proteinreichen Produkten setzte sich fort: Die Produktion von Hüttenkäse stieg um **9,1 %**, während Joghurt eine Zunahme von **5,1 %** verzeichnete. Hingegen fiel die Herstellung von Sauerrahm leicht ab...

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Workshop Abdomen des Rindes mit Demonstrationen (Sektion) - (in Tirol)



29.09. – 01.10. 2026: Der Workshop für Praktiker und Praktikerinnen
ÖTK-Bildungsstunden: 24,00 BS allg. / 24,00 FTA Wiederkäuer / 24,00 TGD

Ganz besonders der Situs ist das Highlight innerhalb dieser Fortbildung. Hier wird erklärt und geübt; es werden OP-Empfehlungen gegeben und verschiedene Situationen dargestellt. Es bleibt keine Frage offen (jedenfalls, was dieses Themengebiet angeht).

[Alle Infos, Programm und Anmeldung](#)

Neue monatliche Arthritis-Spritze für Hunde in Großbritannien zugelassen: wichtiger Meilenstein in der Tiermedizin



Eine neue Option für eines der häufigsten Gesundheitsprobleme bei Hunden
Tierärzte im Vereinigten Königreich haben im Kampf gegen Arthrose bei Hunden ein neues Mittel an die Hand bekommen, nachdem eine monatliche Spritzen Therapie zur Behandlung chronischer Schmerzen behördlich zugelassen wurde.

Die Zulassung von Zoetis' Lenivia wird als wichtiger Meilenstein für die Tiermedizin gesehen und bietet einen neuen Ansatz für eine Erkrankung, von der weltweit Millionen Hunde betroffen sind.

Für Hundebesitzer könnte das eine weitere Möglichkeit sein, die Beweglichkeit und Lebensqualität von Hunden zu verbessern, die im Alltag unter Arthrose leiden... .

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Fütterungscontrolling im Milchkuhbetrieb in Hamminkeln (Wesel) mit praktischen Übungen auf einem 850er Milchviehbetrieb: 14.-15. Juli 2026 - 13 ATF-Stunden anerkannt



*Ein gemeinsamer AVA-Workshop für **Tierärzte, Landwirte und Berater** mit Praxisbesuch und „Controlling-Übungen“ auf einem 850er Milchviehbetrieb mit > 13.000kg Herdenleistung.*

Unter der fachlichen Leitung von **Dr. Wolfram Richardt**, Bereichsleiter des Landwirtschaftlichen Untersuchungswesen in Niederwiesa (Sachsen), und **Bestandstierarzt André Hüting** erfolgt eine intensive Diskussion mit Tierärzten und Landwirten auf Augenhöhe über Fütterungsstrategien, Leistungsparameter sowie deren Auswirkungen auf die Tiergesundheit – stets mit dem Ziel, sowohl das Wohlergehen der Tiere als auch den nachhaltigen Erfolg des Betriebes zu fördern... .

[Hier alle Infos, Programm und Anmeldung](#)

Edeka kündigt Tierwohlverträge: Bauern droht finanzieller Ruin



Die aktuellen Entwicklungen im Lebensmitteleinzelhandel (LEH) werfen ein Schlaglicht auf die Herausforderungen rund um das Thema Tierwohl in der Fleischproduktion. Die Nachfrage nach [Schweinefleisch](#) aus höheren Haltungsförmern, insbesondere den Stufen 3 und 4, soll laut Handelskonzernen wachsen. Aldi Süd hat beispielsweise angekündigt, bis 2030 vollständig auf diese Standards umzustellen. Doch die Realität zeigt, dass diese ambitionierten Ziele mit finanziellen Risiken für die Erzeuger verbunden sind.

Bei Schweinefleisch erschüttern die Vertragskündigungen das Vertrauen... .
Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

BDM-Protest vor Kanzleramt: Politische Versäumnisse im Milchmarkt



Vor dem Bundeskanzleramt wurde von dem Bundesverband Deutscher Milchviehhalter (BDM) eine auffällige Protestaktion durchgeführt. Der Verband errichtete einen symbolischen Scherbenhaufen, um auf die aus ihrer Sicht verfehlte Agrarpolitik und die anhaltende Krise im Milchmarkt aufmerksam zu machen.

Kritik an politischer Untätigkeit
Nach Angaben des BDM ist der Scherbenhaufen ein Zeichen für die Konsequenzen einer Politik, die sich seit Jahren nicht den Herausforderungen des Milchmarktes stellt... .

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Asiatische Tigermücke wandert immer weiter gen Norden



Weit fliegen Asiatische Tigermücken nicht - sie können aber exotische Viren übertragen. Ursprünglich aus dem asiatisch-pazifischen Raum stammend, gibt es mittlerweile auch mancherorts in Deutschland viele fest etablierte Populationen der invasiven Insekten.

«Sie werden früher oder später auch nach Norddeutschland kommen», sagt der Biologe Helge Kampen vom Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) in Greifswald der Deutschen Presse-Agentur. Das Institut betreibt ein Labor für Stechmücken-Monitoring.

Die Tigermücke kann schwere virale Erkrankungen auf den Menschen übertragen... .

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Kälber & Fresser für Spezialisten: 10.-11. November 2026 in 27367 Sottrum (Nähe Bremen) für Landwirte, Tierärzte und Berater - 14 ATF-Stunden



Haltung, Fütterung, Tiergesundheit, Prophylaxen, Metaphylaxen, Management,... für eine anschließende erfolgreiche Milchproduktion

Ziel des Seminars: Das aktuelle Wissen um Managementmaßnahmen und Co. rund um die Kälber- und Fresser- Gesundheit, -haltung und -aufzucht zur Vorbereitung für eine hohe Milchleistung mit langer Nutzungsdauer und bester Tiergesundheit für zukunftsorientierte Spezialisten (Tierärzte, Landwirte, Fütterungsexperten, Produktionsberater, ...) in der Milchproduktion nach neuesten landwirtschaftlichen und tiermedizinischen Wissenschaften auf Augenhöhe mit Landwirtschaft und Tiermedizin zu diskutieren... .

[Hier alle Infos, Programm und Referenten](#)

Schweinepreise fallen trotz Grillwetter



Schweinehalter in Deutschland stehen unter immensem wirtschaftlichem Druck, da die Preise für Schlachtschweine trotz der Grillsaison auf ein historisches Tief gesunken sind. Die Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch (VEZG) hat den Preis am 10. Juni 2026 auf 1,5 Euro pro Kilogramm Schlachtgewicht festgelegt – ein Stand, der zuletzt 2022 erreicht wurde.

Ursachen für den Preisverfall
Marktanalysten führen den Preisverfall auf eine Übersättigung des europäischen Marktes zurück.

Besonders problematisch ist der Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Spanien, der zu Exportbeschränkungen nach Asien führte. Dadurch bleibt mehr spanisches Schweinefleisch im europäischen Markt, was den Preisdruck verstärkt. Spanien hat Deutschland bereits 2021 als größten Schweinefleischproduzenten in der EU überholt und damit die Konkurrenz intensiviert.

Dr. Robert Elmerhaus weist in seinem Beitrag im Tönnies Agrarblog darauf hin, dass auch die Handelsmöglichkeiten von Schlachtunternehmen erheblich beeinträchtigt werden, da wichtige Exportmärkte blockiert sind... . Lesen Sie auch hier: [VEZG-Notierung fällt um 10 Cent](#)

Lesen Sie [hier](#) in den AVA-News.

Hohe Suizidrate bei Tierärzten: was Tierhalter tun können



"Ich rede mit Karoline Paschos, Tierärztin für Kleintiere aus Wien, über die erschreckend hohe Suizidalität in der Tiermedizin. Warum trifft es ausgerechnet diesen Berufsstand so häufig? Welche Rolle spielen Perfektionismus, ständige Erreichbarkeit, schwierige Entscheidungen, Kundenerwartungen und öffentlicher Druck durch Bewertungen? Wir sprechen auch über Grenzen zwischen berechtigter Kritik und Shitstorm, über Angebote wie VetHilfe/Vetmental und darüber, wie man Tierärzte im Alltag konkret unterstützen kann"... .

Lesen und hören Sie [hier](#) in den AVA-News.

Zu guter Letzt: Rinder-/Pferde-/Schweine-/ Schaf-/Hühnerrassen – Poster kostenlos



Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) bietet zusammen mit dem Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) verschiedene Poster an. Die Poster geben einen Überblick über die in Deutschland einheimischen Rinder-/Pferde-/Schweinerassenvielfalt.

Die Poster sind kostenlos und können beim BLE-Medienservice (auch mehrere) bestellt werden.

Bestellen Sie [hier](#) in den AVA-News

Wir aktualisieren unsere „NEWS-Seite“ nahezu täglich. Daher kann die eine oder andere AVA-News nach „hinten“ rutschen. Scrollen Sie ganz einfach durch unsere Meldungen. Dann werden Sie sicher fündig werden und können noch viele andere interessante Meldungen aus Tiermedizin, Landwirtschaft und anderen wissenschaftlichen Bereichen lesen.

Da wir von Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei den bisherigen AVA-Workshops in der Regel sehr gute Resonanzen erhielten, sind wir davon überzeugt, dass Sie bei den AVA- Fortbildungen im kleinen und überschaubaren Kreis sehr viel für Ihre tägliche Praxis mitnehmen können.

Wir würden uns freuen, Sie zu der einen oder anderen AVA-Veranstaltung persönlich begrüßen zu dürfen. Alle AVA-Seminare und Workshops sind ATF-angewiesen (auch für A und CH).

**AVA-Fortbildungsveranstaltungen und Workshops 2026
finden Sie auf der [AVA-Homepage](#)**



"Bitte weitersagen!"

mailen Sie bitte diesen AVA-Newsletter an Berufskollegen, Freunde, Mitarbeiter, Organisation etc, damit interessante und wichtige Informationen zu Themen der Tierproduktion, Tiermedizin, Tiergesundheit (u.a.) Sie in unregelmäßigen Abständen erhalten. Mailen Sie uns auch gerne Ihre eigenen Beiträge/Kommentare/Infos etc , die im Newsletter veröffentlicht werden sollen.

Wir freuen uns darauf.

Natürlich können Sie den AVA- Newsletter jederzeit mit einem Klick abmelden. Sie haben also keinerlei Verpflichtungen.

Agrar- und Veterinär-Akademie (AVA)

Birkenweg 7, 48565, Steinfurt
Deutschland
+49 2551 7878

info@ava1.de

Du hast diese E-Mail erhalten, weil du dich für unseren Newsletter angemeldet hast.

